

Informations- & Beratungsstände:

- AIDS-Hilfe Koblenz e.V.
- Alzheimer Selbsthilfegruppe Koblenz
- Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V.
- Bezirksverein der Kehlkopfloren Koblenz-Montabaur e.V.
- Bundesverband Polio e.V. Regionalgruppe Koblenz
- Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz
- Deutscher Allergie- und Asthmabund
- Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz
- Heinrich Böll Stiftung Rheinland Pfalz
- Katholische Familienbildungsstätte Koblenz e.V.
- Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. Koblenz
- Landeszentrale für Gesundheitsförderung in RLP e.V. (LZG) Mainz
- Rollender Büchertisch, Förderverein gemeindenaher Psychiatrie im Kreis Neuwied
- Sarkoidose Gesprächskreis Koblenz
- Selbsthilfe Schlafapnoe Koblenz & Umland e.V.
- Selbsthilfegruppe Postatakrebs Koblenz
- Sportbund Rheinland
- WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe)

Eine Veranstaltung von:

GEMEINSCHAFTS
KLINIKUM
KOBLENZ-MAYEN

KEMPERHOF KOBLENZ

Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz

Koblenzer Straße 115-155

56073 Koblenz

www.gemeinschaftsklinikum.de

Telefon: 0261/499-2028



Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

Neustraße 34

56457 Westerburg

www.wekiss.de

Telefon: 02663/2540

**Erster Männergesundheitstag
in Koblenz**

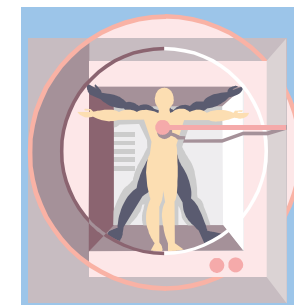
In Kooperation mit:



Wir danken für die Unterstützung:



**Erster
Männergesundheitstag
in Koblenz**



**Sonntag, 17. Juni 2007,
10 bis 16 Uhr,
im Personalwohnheim
des Gemeinschaftsklinikums
Kemperhof Koblenz
Freier Eintritt!**

GEMEINSCHAFTS
KLINIKUM
KOBLENZ-MAYEN

KEMPERHOF KOBLENZ



Grußwort



Liebe Leserin, lieber Leser,

Gesundheit wird hier in Koblenz groß geschrieben. Deshalb freue ich mich sehr über den 1. Männergesundheitsstag im Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz, passt er doch hervorragend zu unserer Stadt, in der Vorsorge und Aufklärung über gesundheitliche Risiken eine wichtige Rolle spielen. Die Veranstaltung wird gemeinsam von der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und dem Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz organisiert. Mit Vorträgen, Infoständen und Bluttestangeboten informieren zahlreiche Fachärzte und Spezialisten zu Themen rund um typische Männerkrankheiten und gesundheitliche Störungen, deren Behandlung, Vorsorge- und Präventionsmaßnahmen. Männer sterben im Durchschnitt 6 Jahre früher als Frauen. Warum? Leider nutzen nur ca. 13 % von ihnen die gesetzliche Vorsorgeuntersuchung, und häufig sind es die Frauen, die ihre Männer zum Arzt schicken. Folglich nehmen besonders im Alter Erkrankungen bei den Männern zu, die früh erkannt gut behandelt und bei bösartigen Erkrankungen auch geheilt werden könnten. Vielfach kommen die Männer erst, wenn es zu spät ist. Dem will der Koblenzer Männergesundheitsstag vorbeugen, und deshalb habe ich auch gerne die Schirmherrschaft über diese wichtige Veranstaltung übernommen. Das Koblenzer Frauengesundheitsjahr mit seinem umfangreichen Informationsangebot 2005 war ein großer Erfolg und ich bin sicher, dass der 1. Männergesundheitsstag in unserer Stadt ebenfalls viele Besucher haben wird. Liebe Koblenzer, informieren Sie sich, nutzen Sie diesen kostenfreien „Boxenstopp“ Ihrer Gesundheit und kommen Sie am 17. Juni zum Männergesundheitsstag!

Es grüßt Sie freundlich Ihr

Dr. Eberhard Schulte-Wissermann

Vortragsprogramm

10.00 Uhr	Begrüßung: Schirmherr Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, Dr. Eberhard Schulte-Wissermann
10.15 Uhr	Begrüßung und Vortrag: „Warum Männer früher sterben“, Prof. Dr. Hermann Müller, Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz
10.45 Uhr	Perspektiven und Grenzen der modernen Kinderwunschtherapie: Dr. Josef Beran, Neuwied, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
11.15 Uhr	Wer liebt, lebt länger – Wie man(n) mehr vom Leben hat: Uwe Grones, Dipl. Psychologe, Partnerschafts- und Sexualberatung, pro familia
11.45 Uhr	Schlafapnoe – eine neue Volkskrankheit?: Dr. Klaus-Peter Fröhling, Leiter des Schlaflabors am Katholischen Klinikum Marienhof, Koblenz
12.15 Uhr	Behandlungswege bei Prostatakrebs: Dr. Luciano Lampante, Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz
12.45 Uhr	Hodentumor, ein urologischer Tumor des jungen Mannes: Oberstarzt PD Dr. Hans Ulrich Schmelz, Bundeswehrzentral Krankenhaus
13.15 Uhr	Potenzstörungen: Dr. Costas Charvalakis, Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz
13.45 Uhr	Patientenkompetenz: Christian Ligensa, Leiter Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Koblenz
14.15 Uhr	Blasentumor: Entstehung, Diagnose und Behandlung: Oberstabsarzt Nicole Laskowski, Bundeswehrzentral Krankenhaus

14.45 Uhr	Herzinfarkt und Durchblutungsstörungen: Prof. Dr. Thomas Eisenhauer, Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz
15.15 Uhr	Arbeit ist das halbe Leben: Thomas Gersterkamp, Journalist, Heinrich Böll Stiftung RLP

Workshops

- Qigong für Männer, Hannelore Heckner, Qigong-Kursleiterin
- Die Kunst am Stock zu gehen – Nordic Walking
- Rückengymnastik für Männer, Martina Haas, Physiotherapeutin
- Schulung der Motorik, Dr. Henrik Laasch, Sportbund Rheinland

Mitmach-Angebote, Messungen & Untersuchungen

- PSA-Test
- Blutfettwerte
- Cholesterin
- Blutdruck
- Blutzuckertest
- Lungenfunktionsprüfung
- Hauttest
- Kohlenmonoxid in der Atemluft von Rauchern
- Step-Aktion
- Urin-Teststreifen-Untersuchung

Für den Hunger & den Durst

...gibt es ein gesundes Büfett, Mineralwasser, Säfte, Kaffee und etwas Süßes!